Namen im Gespräch

ANSBACH (wg) – Sie leisten Dienst in der Feuerwehr, arbeiten in der Verwaltung und im Nachschub, oder sie sind im medizinischen Service eingesetzt: Zivilangestellte der US-Armee. Rund 800 Mitarbeiter ohne Uniform beschäftigt die Ansbacher Garnison, etwa 500 von ihnen sind Deutsche. Und mehrere Dutzend dieser Zivilisten haben nun ein Dienstjubiläum gefeiert.

Standortkommandeur Christopher M. Hickey nannte die Mitarbeiter, von denen die Soldaten und deren Familien versorgt und unterstützt werden, die „Hauptstützen im täglichen Ablauf". Mit ihrer Loyalität leisteten sie „einen wesentlichen Beitrag" zur Erfüllung der Aufgaben" der amerikanischen Streitkräfte, so der Oberst, der darauf hinwies, dass der Standort Ansbach mehrfach für die Qualität seines Service ausgezeichnet worden sei. „Es ist ein Vergnügen und eine Ehre, mit Ihnen zusammenzuarbeiten", sagte Hickey den Jubilaren und gab ihnen für den Rest des Tages frei. Gemeinsam mit seiner „rechten Hand", Stabsunteroffizier Lester Stephens, sowie den Bürgermeistern Thomas Deffner (Ansbach) und Heinrich Förster (Illesheim) überreichte er den Geehrten neben Abzeichen auch Urkunden, die von Bayerns Sozialministerin Christine Haderthauer unterzeichnet worden sind.

Für 45 Jahre Dienst als Bauleiter für die US-Armee wurde Karl Heinz Karl ausgezeichnet, der in seiner Funktion als Betriebsratsvorsitzender selbst den Jubilaren gratulierte. 40 Jahre sind Rudolph Leykauf, Erika Schwab, Alfons Sand und Alfons Hage im Dienst der Army.

Und seit 25 Jahren stehen Richard Abel, Shirley Ferguson, Petra Baum, Martina Bayer, Ernest Blakemore, Brigitte Cross, James Dillingham, Mary Doss, Marti Eder, Klaus Dieter Glitzenhirn, Michael Gollasch, Stefan Groetschel, Karl Herterich, Brian Hewitt, Bruno Hoffmann, Michele Jackson, Gerhard Jörg, Gerd-Martin Klöber, Gerda Koss, Waldemar Leidenberger, Jackie McDaniel, Rick Moderie, Günther Nickel, Sigrid Pena, Peter Poglitsch, Karin Price, Sabine Pschiebl, Charles Ragsdale, Charles Rosemond, Monika Scheuerlein, Martina Schröter, Helmut Treuheit, Antonio Vicente, Robert Walter, Hans Weppert und Eveline Wunderlich auf der Gehaltsliste der Amerikaner. Foto: Grebenhof

Fränkische Landeszeitung, 12.03.2012